

Allgemeine Geschäftsbedingungen

DOKUMENT I · SCHWERTDFEGER NETWORKS · STAND 27. SEPTEMBER 2026

Mirko Schwerdtfeger · Achter d' Diek 3 · 26474 Spiekeroog welcome@schwerdtfeger.biz · USt-IdNr. DE354585071

Rahmen-Bedingungen für alle Geschäftsbereiche. Teil A gilt für alle Verträge mit Schwerdtfeger Networks. Danach folgt für jeden Geschäftsbereich ein eigener Teil — Spirituosen, Bücher, Beratung, Gestaltung. Bei Widersprüchen geht der besondere Teil dem allgemeinen vor. Teil F enthält die Widerrufsbelehrung für Verbraucher.

Für Bar, Shop, Gutscheine, Taste Society und Veranstaltungen gelten vorrangig die gesondert geführten Bedingungen von Schwerdtfeger Spirits (Dokument II), abrufbar unter li kedelers.de/agb.html. Darauf verweist Teil B.

Diese Bedingungen richten sich an Verbraucher *und* Unternehmer und sind deshalb in der Sie-Form gehalten.

INHALT

Teil A	Allgemeines — gilt für alle Verträge (§§ 1–10)
Teil B	Spirituosen, Bar, Gutscheine, Society (§ 11)
Teil C	Bücher — Schwerdtfeger Publishing (§§ 12–16)
Teil D	Beratung — Schwerdtfeger Consulting (§§ 17–23)
Teil E	Gestaltung — Schwerdtfeger Design (§§ 24–30)
Teil F	Widerrufsbelehrung für Verbraucher
Anhang	Muster-Widerrufsformular

Wie diese Bedingungen aufgebaut sind. Teil A gilt für alle Verträge. Danach folgt für jeden Geschäftsbereich ein eigener Teil. Bei Widersprüchen geht der besondere Teil dem allgemeinen vor. Teil F enthält die Widerrufsbelehrung für Verbraucher.

Teil A

Allgemeines

Gilt für alle Verträge mit Schwerdtfeger Networks

§ 1 Anbieter und Geltungsbereich

1. Anbieter und Vertragspartner ist Mirko Schwerdtfeger, Einzelunternehmer, Achter d' Diek 3, 26474 Spiekeroog, USt-IdNr. DE354585071 (im Folgenden „wir“).
2. „Schwerdtfeger Networks“ ist die Dachbezeichnung für die Geschäftsbereiche **Schwerdtfeger Spirits**, **Schwerdtfeger Publishing**, **Schwerdtfeger Consulting** und **Schwerdtfeger Design**. Diese Bereiche sind keine eigenständigen Unternehmen, sondern Tätigkeitsfelder desselben Einzelunternehmens. Vertragspartner ist daher in allen Fällen dieselbe Person.
3. Diese Bedingungen gelten für sämtliche Verträge, die über die Website schwerdtfeger.biz, per E-Mail, telefonisch, schriftlich oder vor Ort mit uns geschlossen werden.
4. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu. Das gilt auch dann, wenn wir in Kenntnis solcher Bedingungen die Leistung vorbehaltlos erbringen.
5. Es gilt die bei Vertragsschluss abrufbare Fassung dieser Bedingungen. Wir speichern den Vertragstext und senden ihn Verbrauchern gemeinsam mit der Bestellbestätigung in Textform zu.

§ 2 Verbraucher und Unternehmer

1. **Verbraucher** ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).
2. **Unternehmer** ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
3. Bestimmungen, die ausdrücklich nur für Verbraucher oder nur für Unternehmer gelten, sind als solche gekennzeichnet. Im Übrigen gelten sie für beide.

§ 3 Vertragsschluss

1. Die Darstellung von Waren und Leistungen auf dieser Website ist kein bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung beziehungsweise Anfrage.
2. Der Vertrag kommt zustande, wenn wir eine Bestellung oder Anfrage ausdrücklich annehmen, ein von uns abgegebenes Angebot angenommen wird oder wir mit der Ausführung beginnen. Der Zugang einer Bestellung wird unverzüglich bestätigt; diese Eingangsbestätigung ist noch keine Annahme.
3. Vor dem Absenden einer Bestellung können Eingaben geprüft und korrigiert werden.
4. Vertragssprache ist Deutsch.

§ 4 Preise und Umsatzsteuer

1. Gegenüber Verbrauchern sind alle Preise Gesamtpreise einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Etwaige Versandkosten werden gesondert ausgewiesen.
2. Gegenüber Unternehmern verstehen sich Preise zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.
3. Reise-, Übernachtungs- und sonstige Nebenkosten werden nur berechnet, wenn dies vorher vereinbart wurde. Für die Anreise von und nach Spiekeroog gelten die tatsächlichen Kosten für Fähre und Bahn.

§ 5 Zahlung, Fälligkeit, Verzug

1. Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind Rechnungen ohne Abzug innerhalb von **14 Tagen** ab Zugang zur Zahlung fällig. Bei Warenkäufen ist der Kaufpreis mit Vertragsschluss fällig.
2. Die Zahlungsabwicklung erfolgt je nach Bereich per Überweisung oder über den Zahlungsdienstleister SumUp.
3. **Verbraucher** kommen spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung in Verzug, wenn sie auf diese Folge in der Rechnung besonders hingewiesen wurden (§ 286 Abs. 3 BGB). Verzugszinsen betragen fünf Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.
4. **Unternehmer** kommen ohne Mahnung 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung in Verzug. Verzugszinsen betragen neun Prozentpunkte über dem Basiszinssatz. Zusätzlich schulden sie eine Pauschale von 40 Euro (§ 288 Abs. 5 BGB), die auf einen geschuldeten Schadensersatz angerechnet wird, soweit dieser Kosten der Rechtsverfolgung umfasst.
5. Mahnkosten stellen wir nur in tatsächlich entstandener Höhe in Rechnung. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugsschadens bleibt unberührt.
6. Aufrechnen können Sie nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen. Ein Zurückbehaltungsrecht steht Ihnen nur wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis zu; das gilt nicht gegenüber Verbrauchern, soweit gesetzliche Rechte weiter reichen.

§ 6 Leistungszeit, Insellage

1. Termine und Fristen sind nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich als verbindlich vereinbart wurden.
2. Spiekeroog ist eine autofreie Insel ohne feste Landverbindung. Bei Sturm, Ausfall der Fähre oder vergleichbaren Ereignissen können sich Versand, Anreise und Termine verzögern. Wir informieren in diesem Fall unverzüglich und stimmen einen Ersatz ab. Ansprüche wegen Verzugs entstehen hierdurch nicht, soweit uns kein Verschulden trifft.

§ 7 Mängelhaftung

1. Es gilt das gesetzliche Mängelhaftungsrecht, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.
2. Gegenüber **Unternehmern** beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche ein Jahr ab Ablieferung beziehungsweise Abnahme. Das gilt nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, arglistigem Verschweigen eines Mangels, bei Ansprüchen wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie in den Fällen des Rückgriffs in der Lieferkette (§§ 445a, 445b, 478 BGB).
3. Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen unverändert.

§ 8 Haftung

1. Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz sowie im Umfang einer übernommenen Garantie.
2. Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen (wesentliche Vertragspflicht). In diesem Fall ist die Haftung auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.
3. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.
4. Die vorstehenden Beschränkungen gelten auch zugunsten unserer Erfüllungsgehilfen.

§ 9 Datenschutz und Verbraucherstreitbeilegung

1. Wie wir mit personenbezogenen Daten umgehen, steht in der Datenschutzerklärung.
2. Wir sind nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 10 Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Verbrauchern bleiben zwingende Verbraucherschutzvorschriften des Staates unberührt, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.
2. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis unser Geschäftssitz. Wir sind auch berechtigt, am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu klagen.
3. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform. Das gilt auch für die Aufhebung dieses Formerfordernisses.
4. Sollte eine Bestimmung unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Teil B

Spirituosen, Bar, Gutscheine, Society

Schwerdtfeger Spirits · Liekedeler's Kuurhuus

§ 11 Vorrang der Spirits-Bedingungen

1. Für den Verkauf von Spirituosen, Kaffee und Accessoires, für Gutscheine, für die Mitgliedschaft in der Liekedeler's Taste Society sowie für Tastings, Masterclasses und Veranstaltungen gelten vorrangig die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Schwerdtfeger Spirits**, abrufbar unter [liekedeler.de/agb.html](https://www.liekedeler.de/agb.html).
2. Diese Bedingungen regeln insbesondere Jugendschutz und Altersnachweis, Versand alkoholischer Getränke, Laufzeit und Einlösung von Gutscheinen, Umfang und Dauer der Mitgliedschaft sowie Rücktritt und Ausfall bei Veranstaltungen. Teil A dieser Bedingungen gilt ergänzend, soweit dort nichts Abweichendes geregelt ist.

3. **Alkohol nur ab 18 Jahren.** Alkoholische Getränke geben wir ausschließlich an Personen ab 18 Jahren ab — im Versand, an der Bar und bei Veranstaltungen.
4. **Eigenmarken und Abfüllungen für Dritte.** Entwicklung, Abfüllung und Lieferung eigener Spirituosen für fremde Label sind Geschäfte zwischen Unternehmern und werden im Einzelfall schriftlich vereinbart. Es gelten Teil A sowie ergänzend Teil D, soweit Konzeption und Beratung Teil der Leistung sind. Marken- und Etikettenrechte des Auftraggebers bleiben bei diesem; Rezeptur und Herstellungswissen bleiben bei uns, sofern nichts anderes vereinbart ist.
5. Bei Widersprüchen zwischen den Spirits-Bedingungen und diesen Bedingungen gehen die Spirits-Bedingungen für den dort geregelten Bereich vor.

Teil C

Bücher

Schwerdtfeger Publishing

§ 12 Gegenstand und Buchpreisbindung

1. Schwerdtfeger Publishing ist ein Self-Publishing-Label. Verlegt werden ausschließlich eigene Titel des Inhabers.
2. Für preisgebundene Bücher gilt der nach dem Buchpreisbindungsgesetz (BuchPrG) festgesetzte Ladenpreis. **Rabatte, Nachlässe oder Zugaben sind gesetzlich ausgeschlossen** — auch für Mitglieder der Liekedeler's Taste Society und auch bei Sammelbestellungen.
3. Die gesetzlich zulässigen Ausnahmen von der Preisbindung, etwa für Mänglexemplare oder nach Ablauf der Preisbindung, kennzeichnen wir ausdrücklich.

§ 13 Bestellung, Lieferung, Signierung

1. Direktbestellungen erfolgen per E-Mail unter Angabe von Titel, Anzahl und Lieferanschrift. Der Vertrag kommt mit unserer Bestätigung zustande.
2. Wir liefern innerhalb Deutschlands. Die Lieferzeit beträgt, sofern nicht anders angegeben, bis zu sieben Werktage ab Vertragsschluss, bei Vorkasse ab Zahlungseingang. Abholung auf Spiekeroog ist nach Absprache möglich.
3. Versandkosten werden vor Vertragsschluss mitgeteilt.
4. Auf Wunsch signieren wir Bücher. Eine **persönliche Widmung** mit Namen oder individuellem Text macht das Exemplar zu einer nach Kundenspezifikation angefertigten Ware; das Widerrufsrecht ist dafür nach § 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB ausgeschlossen. Darauf weisen wir bei der Bestellung hin. Eine bloße Signatur ohne Widmung lässt das Widerrufsrecht unberührt.

§ 14 Lesungen und Veranstaltungen

1. Lesungen und Autorenveranstaltungen werden gesondert vereinbart. Honorar, Reisekosten, Technik und Ausfallregelungen ergeben sich aus der jeweiligen Vereinbarung.
2. Bei Verbraucherverträgen über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitveranstaltungen, für die ein spezifischer Termin vorgesehen ist, besteht kein Widerrufsrecht (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

§ 15 Manuskripte Dritter

1. Wir nehmen keine Manuskripte, Exposés oder Textvorschläge anderer Autorinnen und Autoren zur Veröffentlichung an.
2. Unverlangt eingesandte Unterlagen werden nicht gelesen, nicht bewertet und nicht zurückgesandt. Für ihren Verlust übernehmen wir keine Haftung, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Aus einer Einsendung entstehen keinerlei Ansprüche.

§ 16 Rechte an den Werken

Sämtliche Urheber- und Nutzungsrechte an den verlegten Texten, Umschlägen und Gestaltungen verbleiben beim Rechteinhaber. Der Erwerb eines Buches begründet kein Recht zur Vervielfältigung, öffentlichen Wiedergabe oder Bearbeitung. Lizenzanfragen richten Sie bitte an welcome@schwerdtfeger.biz.

Teil D

Beratung

Schwerdtfeger Consulting

§ 17 Gegenstand und Art der Leistung

1. Gegenstand sind Beratungsleistungen in den Bereichen Positionierung, Markenführung, Marketingstrategie sowie Führungsbegleitung und Sparring.
2. Es handelt sich um **Dienstverträge** (§ 611 BGB). Geschuldet ist die sorgfältige, fachgerechte Erbringung der vereinbarten Leistung, **nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg**. Umsatz-, Absatz- oder Reichweitenziele werden nicht zugesagt.
3. Wir erbringen keine Rechts-, Steuer- oder Wirtschaftsprüfungsberatung. Wo solche Fragen berührt werden, empfehlen wir die Hinzuziehung der jeweiligen Berufsträger.
4. Der Umfang der Leistung ergibt sich aus dem Angebot oder der Auftragsbestätigung. Ein kostenfreies Erstgespräch begründet noch keinen Vertrag.

§ 18 Mitwirkung des Kunden

1. Beratung lebt von Zugang zu Informationen. Der Kunde stellt die erforderlichen Unterlagen, Daten und Auskünfte rechtzeitig, vollständig und zutreffend zur Verfügung und benennt eine entscheidungsbefugte Ansprechperson.
2. Verzögerungen, die auf fehlender oder verspäteter Mitwirkung beruhen, gehen nicht zu unseren Lasten. Mehraufwand hieraus kann nach Aufwand berechnet werden.

§ 19 Honorar, Termine, Absagen

1. Abgerechnet wird nach Tagessatz, Stundensatz oder Projektpauschale gemäß Angebot. Bei Zeithonorar rechnen wir in angefangenen halben Stunden ab und weisen den Aufwand nachvollziehbar aus.
2. Bei Projekten mit einem Volumen über 3.000 Euro sind wir berechtigt, eine Anzahlung von 30 Prozent bei Auftragserteilung sowie Zwischenabrechnungen nach Projektfortschritt zu verlangen.

3. **Absage vereinbarter Termine.** Bis 14 Tage vor dem Termin ist die Absage kostenfrei. Danach berechnen wir 50 Prozent des vereinbarten Honorars, ab 48 Stunden vor dem Termin das volle Honorar. Bereits angefallene Reisekosten sind in jedem Fall zu erstatten. Ein Ersatztermin kann jederzeit einvernehmlich vereinbart werden. Ist der Kunde Verbraucher, bleibt ihm der Nachweis vorbehalten, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
4. Können wir einen Termin aus Gründen absagen, die wir zu vertreten haben, bieten wir einen Ersatztermin an oder erstatten bereits gezahlte Beträge. Weitergehende Ansprüche bestehen nur nach Maßgabe von § 8.

§ 20 Laufende Begleitung, Kündigung

1. Auf unbestimmte Zeit geschlossene Begleitungs- oder Sparringverträge können von beiden Seiten mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden, sofern nichts anderes vereinbart ist.
2. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt beiden Seiten unbenommen.
3. Kündigungen bedürfen der Textform.

§ 21 Vertraulichkeit

1. Wir behandeln alle im Rahmen der Zusammenarbeit bekannt gewordenen Informationen des Kunden vertraulich und geben sie nicht an Dritte weiter. Das gilt über das Ende der Zusammenarbeit hinaus.
2. Auf Wunsch schließen wir eine gesonderte Vertraulichkeitsvereinbarung.
3. Eine Nennung des Kunden als Referenz erfolgt nur mit vorheriger Zustimmung in Textform.

§ 22 Arbeitsergebnisse

1. An den im Rahmen der Beratung erstellten Unterlagen, Konzepten und Präsentationen erhält der Kunde nach vollständiger Zahlung das Recht zur unbeschränkten internen Nutzung im eigenen Unternehmen.
2. Eine Weitergabe an Dritte, eine Veröffentlichung oder eine Nutzung für andere Unternehmen bedarf unserer Zustimmung in Textform.
3. Allgemeines Know-how, Methoden und Erfahrungswissen bleiben uneingeschränkt bei uns.

§ 23 Widerrufsrecht bei Verbrauchern

Ist der Kunde Verbraucher und wurde der Vertrag im Fernabsatz oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen, besteht ein Widerrufsrecht nach Teil F. Soll die Beratung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, benötigen wir hierzu eine ausdrückliche Aufforderung; in diesem Fall ist bei einem Widerruf ein Wertersatz für die bis dahin erbrachten Leistungen zu zahlen.

Teil E

Gestaltung

Schwerdtfeger Design

§ 24 Gegenstand

1. Gegenstand sind Leistungen des Kommunikations- und Mediendesigns, insbesondere Corporate Design, Editorial Design und digitale Medien einschließlich Websites.

2. Gestaltungsleistungen sind **Werkleistungen** (§ 631 BGB) und unterliegen der Abnahme. Reine Beratungsanteile richten sich nach Teil D.
3. Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem Angebot. Nicht ausdrücklich beauftragte Leistungen — etwa Reinzeichnung für zusätzliche Formate, Programmierung, Fotoproduktion oder Druckabwicklung — sind nicht Vertragsbestandteil.

§ 25 Entwürfe und Korrekturen

1. Wir legen in der Regel **eine** ausgearbeitete Gestaltungsrichtung vor. Die Vorlage mehrerer alternativer Richtungen ist gesondert zu beauftragen und zu vergüten.
2. Im Honorar enthalten sind **zwei Korrekturrunden**. Weitere Korrekturrunden sowie Änderungen, die auf einer nachträglichen Änderung der Aufgabenstellung beruhen, werden nach Aufwand berechnet. Wir weisen vor Beginn solcher Arbeiten darauf hin.
3. Die gestalterische Ausführung liegt in unserem Ermessen, soweit sie der vereinbarten Aufgabenstellung entspricht. Änderungswünsche aus rein persönlichem Geschmack begründen keinen Mangel.

§ 26 Abnahme

1. Nach Vorlage des fertigen Ergebnisses ist dieses innerhalb von 14 Tagen zu prüfen und abzunehmen oder unter Angabe konkreter Mängel zurückzuweisen.
2. Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Rückmeldung oder wird das Ergebnis in Gebrauch genommen, gilt es als abgenommen. Gegenüber Verbrauchern gilt dies nur, wenn wir sie bei Aufforderung zur Abnahme auf diese Folge hingewiesen haben (§ 640 Abs. 2 BGB).
3. Der Kunde prüft Reinzeichnungen und Druckdaten vor Freigabe auf sachliche und orthografische Richtigkeit. Mit der Freigabe übernimmt er die Verantwortung für die Richtigkeit von Text und Bild.

§ 27 Nutzungsrechte

1. Nutzungsrechte werden **erst mit vollständiger Zahlung des vereinbarten Honorars** übertragen. Bis dahin ist eine Nutzung nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung zulässig.
2. Übertragen wird, soweit nichts anderes vereinbart ist, das **einfache, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht** zur Nutzung für den vertraglich vorgesehenen Zweck. Ausschließliche Rechte, Rechte zur Bearbeitung und zur Übertragung auf Dritte bedürfen einer gesonderten Vereinbarung und Vergütung.
3. Entwürfe, die nicht zur Ausführung kommen, sowie Zwischenstände und Arbeitsdateien bleiben bei uns; an ihnen werden keine Nutzungsrechte übertragen.
4. Eine Änderung oder Weiterentwicklung der Gestaltung durch Dritte ist zulässig, sobald die Nutzungsrechte übertragen sind; eine Entstellung des Werkes bleibt nach § 14 UrhG untersagt.
5. **Schriften, Bilder und Fremdleistungen.** Lizenzen für Schriften, Bildmaterial und sonstige Fremdleistungen sind nicht im Honorar enthalten, soweit nicht ausdrücklich vereinbart. Wir benennen die erforderlichen Lizenzen; erworben werden sie vom Kunden oder in seinem Namen und auf seine Rechnung.

§ 28 Eigenwerbung und Urhebernennung

1. Wir sind berechtigt, die für den Kunden erstellten Arbeiten nach Veröffentlichung zur Eigenwerbung zu zeigen — auf dieser Website, in Portfolios und in Präsentationen — und den Kunden dabei zu nennen. Der Kunde kann dem aus wichtigem Grund in Textform widersprechen.
2. Auf Wunsch erhalten wir zwei Belegexemplare gedruckter Arbeiten.
3. Ein Anspruch auf Nennung als Urheber im veröffentlichten Werk besteht nur, wenn dies vereinbart wurde.

§ 29 Vom Kunden gelieferte Inhalte

1. Der Kunde versichert, dass er an den von ihm gelieferten Texten, Bildern, Logos und sonstigen Inhalten über die erforderlichen Rechte verfügt.
2. Er stellt uns von Ansprüchen Dritter frei, die aus einer Verletzung solcher Rechte entstehen, und ersetzt uns die notwendigen Kosten der Rechtsverteidigung. Das gilt nicht, soweit uns ein Verschulden trifft.
3. Eine wettbewerbs-, marken- oder namensrechtliche Prüfung der Gestaltung schulden wir nicht. Wir weisen auf erkennbare Risiken hin und empfehlen bei Marken eine anwaltliche Recherche vor der Anmeldung.

§ 30 Widerrufsrecht bei Verbrauchern

Für Verbraucher gilt Teil F entsprechend. Bei Gestaltungsleistungen, die nach Kundenspezifikation angefertigt oder eindeutig auf persönliche Bedürfnisse zugeschnitten sind, besteht kein Widerrufsrecht (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB). Darauf weisen wir vor Vertragsschluss hin.

Teil F

Widerrufsbelehrung

Gilt für Verbraucher · § 355 BGB

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag,

- bei einem Kaufvertrag: an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat;
- bei einem Vertrag über mehrere Waren, die Sie im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und die getrennt geliefert werden: an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat;
- bei einem Vertrag über Dienstleistungen: des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Mirko Schwerdtfeger

Achter d' Diek 3, 26474 Spiekeroog

E-Mail: welcome@schwerdtfeger.biz

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ausschluss und vorzeitiges Erlöschen

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind — hierunter fallen Bücher mit persönlicher Widmung sowie individuelle Gestaltungsleistungen (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB);
- zur Lieferung von Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde (§ 312g Abs. 2 Nr. 3 BGB);
- zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde (§ 312g Abs. 2 Nr. 6 BGB);
- zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht — hierunter fallen Tastings, Masterclasses, Konzerte und Lesungen (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

Das Widerrufsrecht **erlischt vorzeitig** bei Verträgen über Dienstleistungen, wenn wir die Leistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verlieren (§ 356 Abs. 4 BGB).

Formular. Ein ausfüllbares Muster-Widerrufsformular finden Sie auf der Seite Widerruf. Sie können es dort ausfüllen und direkt als E-Mail absenden.

Muster-Widerrufsformular

ANLAGE 2 ZU ART. 246A § 1 ABS. 2 SATZ 1 NR. 1 EGBGB

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Mirko Schwerdtfeger

Achter d' Diek 3

26474 Spiekeroog

welcome@schwerdtfeger.biz

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.